# Lastenheft Projekt Webseite

## Einführung

Der Auftrag für das Modul Webcamp ist eine Webseite zu erstellen. Dabei darf das Thema frei gewählt werden. Während der gesamten Dauer des Moduls wird im Rahmen des Projektmanagements diese Dokumentation vervollständigt. Wichtig ist, dass am Ende des Moduls eine Webseite mit statischen Inhalten abgegeben werden kann, welche folgende Anforderungen erfüllt:

## Funktionale Anforderungen

### Umfang

Die Webseite muss aus mindestens 5 Seiten bestehen und dabei mindestens 3 unterschiedliche Inhaltsstrukturen haben. Beispiele: Beschreibungsseite, Formular, Bilder-Galerie, …

### GUI

Für den Benutzer muss eine einfache Benutzerführung erstellt werden. Dazu müssen alle Webseiten des Projekts sinnvoll gegliedert werden, damit eine klar ersichtliche und benutzerfreundliche Navigation erstellt werden kann. Im Minimum müssen 2 Hauptkategorien erstellt werden, wobei ein Bereich z.B. Themen wie Hilfe, Support und Service behandeln könnte. Damit sich der Benutzer schnell auf der Webseite zurechtfindet, müssen sinnvolle Namen für die Haupt- und Unterkategorien gefunden werden.

Mindestens eine der Seite muss eine komplexere Struktur aufweisen (beispielsweise eine Galerie)

### Formulare

Die Webseite muss an mindestens einer Stelle Formularelemente beinhalten. Für alle Formulare muss eine Plausibilitätsprüfung durchgeführt werden. Diese muss durch die Umsetzung von einer externen JavaScript Datei stattfinden. Es sind keine logischen script-Tags innerhalb des HTML erlaubt.

### CSS

Die Webseite darf ausschliesslich mit CSS formatiert werden. Dabei müssen alle Elemente in externen CSS Dateien ausgelagert werden. Es sind keine style-tags oder inline Style Anpassungen innerhalb des HTML erlaubt.

### Dokumentation

Vor der Implementierung werden Mockups erstellt. Für jede Seite wird ein beschreibendes Mockup gestaltet, die Wahl des Tools wird nicht vorgegeben. Das Grundlayout muss auch als Mobilevariante geplant werden.

Parallel zum Projekt wird eine Dokumentation geführt. Die Dokumentationsvorlage gibt die zu erstellenden Inhalte vor (Abstract, funktionale / nicht-funktionale Anforderungen, Zielgruppenanalyse, Sitemap, Farbkonzept, Beschreibung der Mockups, Tests und Testauswertung Fazit, Anhänge, …)

## Nichtfunktionale Anforderungen

### Kompatibilität

Die Webseite muss folgende Anforderungen erfüllen:

* W3C HTML 5 valid 🡪 <https://validator.w3.org/#validate_by_upload>
* CSS
* Kompatibilität mit Firefox (aktuellste Version), Chrome (aktuellste Version) und Microsoft Edge

### Responsive Design

Die Webseite muss auf Desktopgeräten, wie auch auf Mobilen Geräten korrekt angezeigt werden. Im Rahmen des WebTrainings reicht es, wenn die Seite für Desktopgeräte (grösser 1024px) und ein Smartphonetyp (ca 320px) implementiert ist.

### Rechtliches

Wer Internetseiten erstellt, muss die rechtlichen Rahmenbedingungen kennen. Das wichtigste Recht dabei ist das Urheberrecht. Es schützt das geistige Eigentum eines Urhebers. Wer seine Webseite veröffentlicht (z.B. im Internet), muss daher seine Rechte und Pflichten kennen. Zum Beispiel ist es nicht erlaubt Bilder, die auf Google gefunden wurden, auf der eigenen Webseite zu verwenden.

Darum bietet zum Beispiel Google die Möglichkeit unter „Suchoptionen“ > „Nutzungsrechte“ > „zur Wiederverwendung“ gekennzeichnete Bilder zu filtern.

Im Projekt dürfen nur Inhalte verwendet werden, die kostenlos weitergegeben werden können. Im Internet gibt es dazu verschiedene Fotogalerien, in denen Fotographen ihre Bilder unter gewissen Umständen freigeben:

http://www.flickr.com/creativecommons/

https://unsplash.com/license

https://pixabay.com/de/service/license/

Meistens wird eine Namensnennung vorgeschrieben. Darum muss jedes Webprojekt eine Impressumseite enthalten, auf der die Urheber genannt werden. Auf dieser Seite werden vor allem Urheber der Bilder genannt, wo der Urheber nicht unter das Bild geschrieben werden kann. Das ist zum Beispiel bei CSS Designs der Fall.

### Benutzbarkeit

Die fertige Webseite muss einfach zu bedienen sein und hat ein ansprechendes Design. Durch einen Abschlusstest müssen alle Seiten geprüft werden, um sicherzustellen, dass keine absoluten Pfadangaben verwendet werden.